



# bgminfo



Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau

Nr. 6 | Dez. 2020

**Ein besinnliches Weihnachten  
und alles Gute im neuen Jahr**



Foto: Adi Falb

wünschen Bürgermeister Erich Rippl, die Gemeindevertretung  
und alle Bediensteten der Gemeinde Lengau



## Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Das Jahr 2020 wird in die Geschichte eingehen: als Jahr der Krisen und großen Herausforderungen. Nach dem Ausbruch der Corona-Pandemie haben alle Staaten der Welt mit der größten Gesundheits- und Wirtschaftskrise seit Jahrzehnten zu kämpfen. Auch Österreich wurde von der Krise hart getroffen. Hunderttausende Arbeitslose und Menschen in Kurzarbeit, Rückgang des Bruttoinlandproduktes, Mehrkosten im Gesundheitssystem und vieles mehr. Wir alle müssen den Gürtel enger schnallen.

In der Krise hat sich aber auch eines klar und deutlich gezeigt, dass Gemeinden ein Garant des Zusammenhalts und des Miteinander sind. Es haben sich Vereine, wie die Zeitbank für Alt und Jung oder Lengau hilft, aber auch BürgerInnen zusammengetan um ihren meist älteren Mitmenschen zu helfen. Es wurden z. Bsp. Einkäufe organisiert um ein Ansteckungsrisiko zu vermeiden. Dafür möchte ich mich nochmals bei Allen bedanken.

Die Coronakrise ist für uns Gemeinden nicht nur eine finanzielle, sondern auch eine gesellschaftliche Herausforderung. Das Dorfleben ist seit Monaten auf ein Minimum beschränkt. Feste, Veranstaltungen und Weihnachtsfeiern, die immer auch sozialer Treffpunkt waren und sind, können nicht wie gewohnt stattfinden.

Auch viele Vereine leiden unter den Maßnahmen. Darum habe ich mit einem Steuerbüro eine Infoveranstaltung über den NPO (Non-Profit-Organisationen)-Unterstützungsfond durchgeführt. Feuerwehren, gemeinnützige Vereine und gesetzlich anerkannte Kirchen und Religionsgemeinschaften können finanziell unterstützt werden, indem der Bund entfallene Einnahmen erstattet. Am 31.12.2020 endet die Einreichfrist.

Die Gemeinderatssitzung am 19. November musste abgesagt werden. Wichtige Punkte wurden mit Umlaufbeschlüssen beschlossen.

Der Nachtrag zum Finanzjahr 2020 wurde im Finanzausschuss beraten und zur Kenntnis genommen. Durch den Einnahmefall der Bundesertragsanteile und der Kommunalsteuer, sowie durch zusätzliche Finanzierungen von Projekten (Eisenbahnkreuzungen, Ausfinanzierung Feuerwehr Utzweih-Igelsberg,...) entstand ein Minus von 1,151 Mio Euro. Für das Finanzjahr 2021 wurden bereits vom OÖ Gemeindebund die Ertragsanteile und Kommunalsteuer mit einem Minus von ca. € 700.000 berechnet.

Dennoch soll der neue 3-gruppige Kindergarten und der Seniorentreff mit der Tagesbetreuung in Friedburg mit einer Gesamtsumme von ca. 2,90 Millionen errichtet werden.

Die Einnahmeausfälle für 2021 sind enorm und wesentlich einschneidender als erwartet. Ich appelliere daher an die Bundesregierung, dass, wenn der Bund jetzt nicht endlich handelt, dann Leistungen, die unsere BürgerInnen von unserer Gemeinde gewohnt sind, in Gefahr sind. Wenn wir auch in den kommenden Jahren unsere Aufgabe im Sinne der Bevölkerung erfüllen sollen, braucht es mehr finanzielle Hilfe, als die Bundesregierung bisher gewährleistet.

Allein im ablaufenden Jahr fehlen den Gemeinden österreichweit in Summe zwei Milliarden Euro. Im kommenden Jahr, je nachdem, wie es mit dem Lockdown weitergeht, werden es ebenfalls rund zwei Milliarden Euro sein.

Ein sehr großer finanzieller Aufwand in unserer Gemeinde wird 2021, nach der Erhöhung der Krankenanstalten- und SHV-Beiträge auch die Sicherung der Eisenbahnkreuzung an der L 1044 mit dem Geh- und Radweg und die Eisenbahnkreuzung Schwöll mit dem Park & Ride Parkplatz sein.

Ich möchte Ihnen die Finanzierungsaufstellung der Zahlungen der Gemeinde näher bringen:

### Eisenbahnkreuzung Schwöll:

Gesamt € 850.000  
 50% € 425.000 ÖBB  
 50% € 425.000 Gemeinde  
 minus Förderung  
**= € 285.000 für Gemeinde**



**Geh- und Radweg** € 576.000  
 davon 50 % Gemeinde € 288.000  
 EK L 1044 + € 144.000  
**= € 432.000 für Gemeinde**



### Park & Ride Schwöll

Gesamt: € 660.000  
 50 % ÖBB  
 25 % Land OÖ  
 25 % Gemeinde  
 minus Förderung  
**= € 165.000 für Gemeinde**

### Restzahlung EK Kapellenstraße

Gesamt € 820.000  
**€ 255.000 für Gemeinde**

Das sind alleine ca. 1,1 Millionen für die gesetzlich vorgeschriebenen verkehrssichernden Maßnahmen. Auch kleinere Investitionen müssen vorgesehen werden.

Durch die sparsame und wirtschaftliche Arbeit in den letzten Jahren durch die Gemeinde mit den Gemeinderäten können diese Projekte umgesetzt werden. Ich bitte aber um Verständnis, dass weiterhin sparsam gewirtschaftet werden muss und nicht alle Wünsche umgesetzt werden kann. Auch wir müssen den Gürtel enger schnallen.

## Tankstelle

Die Tankstelle in Friedburg hat mit Anfang Dezember den Betrieb aufgenommen. Neben der Tankstelle wurde auch ein Waschplatz errichtet.

Fotos: Gemeinde Lengau ■

# Generationenhaus Kleeblatt



Unserer Gemeinde wächst ständig, was uns natürlich freut. Neben den vielen Geburten, haben wir in der Gemeinde bereits über 700 Menschen, welche über 60 Jahre alt sind. Deshalb ist das Projekt Generationenhaus Kleeblatt so wichtig.



Plan und Visualisierung: Iliz Architektur ZT GmbH

Es beinhaltet einen 3gruppigen Kindergarten, 2 x 14 Wohnheiten für Alternative Wohnformen für Pflegestufe 1 - 3, einen Seniorentreff mit Tagesbetreuung und Wohnungen für junge Menschen und junge Familien.

In der 1. Bauetappe werden die 14 Alternativen Wohnformen für die Pflegestufe 1-3 errichtet. Diese Wohnungen sind wie Mietwohnungen mit Küche ausgestattet. Es soll ein normales Wohnen stattfinden. Dennoch ist eine Betreuung durch die Franziskanerinnen gewährleistet.

Bei den Seniorentreffen können die älteren GemeindegängerInnen durch gemeinsames Frühstück und gemeinsamer Freizeitgestaltung soziale Kontakte pflegen. Durch die Tagesbetreuung werden zudem besonders pflegende Angehörige entlastet.

Je nach Bedarf können weitere 14 Wohneinheiten der Alternativen Wohnformen errichtet werden.

Das Generationenhaus ist somit ein wesentlicher Bestandteil für die positive Lebensgestaltung einer Familienfreundlichen Gemeinde Lengau.

Da der Gemeindetag aufgrund von Corona nicht stattfinden konnte, wurde leider das Projekt Generationenhaus Kleeblatt noch nicht präsentiert. Ich hoffe, dass dies im Frühjahr möglich ist und freue mich auf viele Besucher am Gemeindetag.

*Erich Rippl*

Ihr Bürgermeister Erich Rippl

## Keine Feuerwerke und Silvesterknaller im Ortsgebiet



Aus gegebenem Anlass möchte ich mitteilen, dass die Verwendung von pyrotechnischen Artikeln der Kategorie F2 (Feuerwerk, Raketen, Knallfrösche, Sprungränder, etc.) lt. §38 Abs. 1 des PyroTG **im Ortsgebiet verboten** ist. Bei Zuwiderhandeln droht eine Geldstrafe in der Höhe von bis zu € 3.600.

Ich bitte um Einhaltung. ■

# Entscheidungen und Beschlüsse des Gemeinderates vom 19. November 2020

Aufgrund der Corona-Maßnahmen konnte die Gemeinderatssitzung nicht in gewohnter Form abgehalten werden. Deshalb wurden die Tagesordnungspunkte in Form von Umlaufbeschlüssen (per Mail) erledigt. An den Umlaufbeschlüssen beteiligten sich alle Mitglieder, außer der FPÖ Fraktion, des Gemeinderates.

## 1. Nachwahl eines Mitgliedes in den Gemeindevorstand durch die ÖVP-Fraktion. Angelobung und Nachwahl eines Mitgliedes für den Prüfungsausschuss

Es wurde einstimmig Eidenhammer Margit in den Gemeindevorstand gewählt.

## 2. Genehmigung der Vereinbarung über die Führung des Gästemelwesens inkl. Statistik mit dem Tourismusverband Entdeckerviertel

Die Vereinbarung wurde einstimmig genehmigt.

## 3. Straßenbauprogramm 2021 – Auftragsvergabe

Das Straßenbauprogramm 2021 und die Auftragsvergabe wurde einstimmig genehmigt.

## 4. Festlegung einer Verbotszone bei Volksbegehren

Es wurde einstimmig beschlossen, eine Verbotszone von Wahlwerbung, während der Eintragungszeiten, von 50 m um das Eintragungsort festzulegen.

## 5. Entscheidung über die Übernahme der Straße „Pöckl“ in Wimpassing

Es wurde mehrheitlich beschlossen, die Straße ins öffentliche Gut aufzunehmen.

3 Nein (2 Grüne, 1 ÖVP)

1 Enthaltung (ÖVP)

## 6. Projekt „Generationenhaus Kleeblatt“ - Beschluss

Es wurde einstimmig beschlossen, die Umsetzung des Siegerprojektes in die Wege zu leiten.

## 7. Entscheidung über den Ankauf des Grundstückes Nr. 986/3, KG Krenwald

Der Ankauf wurde einstimmig genehmigt.

## 8. SPÖ/ÖVP-Antrag für den Ankauf von Baugrundstücken im Zuge der Erstellung des neuen Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes zur Baulandsicherung

Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt, um GemeindebürgerInnen widmungsfähige und kostengünstige Gründe anbieten zu können.

## 9. SPÖ-Antrag für eine Petition an das Land OÖ gegen das geplante Endlager für Atommüll

Der Petition wurde mehrheitlich zugestimmt.

1 Enthaltung (ÖVP)

## 10. SPÖ-Antrag auf Verkehrszählungen in Friedburg und Schneegattern

Es wurde einstimmig beschlossen, dass die Verkehrsabteilung des Landes Verkehrszählungen auf der B 147 (Friedburg) und L 508 (Schneegattern) durchführen soll, da von Ried über Lohnsburg und Friedburg in Richtung Eugendorf eine LKW Transit-Abkürzung deutlich erkennbar ist.

## 11. Antrag GRÜNE auf Beschluss einer Resolution für gesetzliche Grundlagen zur Vorschreibung von Photovoltaik- und Solaranlagen im Raumordnungsverfahren

Der Resolution wurde mehrheitlich zugestimmt. 2 Enthaltungen (ÖVP)

## 15. Raumordnungsangelegenheiten:

a) Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 122, Gst.Nr. 2062, KG Heiligenstatt, Teilfläche (ca. 20.000 m<sup>2</sup>) Umwidmung von Grünland auf Sonderausweisung Photovoltaikanlage

Der Sonderausweisung wurde mehrheitlich zugestimmt.

6 Nein (4 SPÖ, 2 Grüne)

1 Enthaltung (ÖVP)

b) Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 119, Gemeinde Lengau, Gst.Nr. 60, KG Friedburg; Umwidmung (6.442 m<sup>2</sup>) von Sonderwidmung in Bauland - Alten- und Pflegeheim auf Sonderwidmung im Bauland – Alternative Wohnform, Tagesbetreuung für Senioren, Junges Wohnen und Kindergarten

Es wurde einstimmig beschlossen, das Grundstück umzuwidmen.

c) Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 110, Gst.Nr. 171/1, 171/2, 174, 175, 176, 177/3 und 174, KG Krenwald (ca. 5.700 m<sup>2</sup>) von Grünland auf Dorfgebiet – Entscheidung über die Ruhendstellung des Verfahrens

Es wurde einstimmig beschlossen, das Verfahren zur Umwidmung ruhend zu stellen, bis die Zufahrts- und Oberflächenwassersituation geklärt ist. ■

### KFZ „warmlaufen“ lassen

Aus aktuellem Anlass bitten wir alle KFZ-Besitzer ihr Auto jetzt in der kalten Jahreszeit nicht „warmlaufen“ zu lassen. Lt. § 102 Absatz 4 des Kraftfahrzeuggesetzes ist dies nicht zulässig. Das „Warmlaufen“ des Motors stellt eine vermeidbare Luftverunreinigung dar. ■

# Tagesordnung

## Gemeinderatssitzung

### DO, 17. Dez. 2020 um 19:30 Uhr

1. Kassenprüfung vom 24.09.2020 – Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses
2. Kassenprüfung vom 24.11.2020 (Prüfung der Eröffnungsbilanz) – Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses
3. Kassenprüfung vom 10.12.2020 – Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses
4. Festsetzung des Nachtrages zum Vorschlag für das Jahr 2020
5. Genehmigung der Eröffnungsbilanz 2020
6. Beschluss des Haushaltsvorschlages und des Dienstpostenplanes für 2021
7. Beschluss des mittelfristigen Finanzplanes 2022 - 2025
8. Festlegung der Projekte für welche Bedarfszuweisungen beim Land beantragt werden sollen
9. Änderung der Kanalgebührenordnung
10. Ausschreibung der Gemeindeabgaben und Festsetzung der Hebesätze für das Jahr 2021
11. Genehmigung des Finanzierungsplanes für das Straßenbauprogramm 2020
12. Genehmigung der teilweisen Verbreiterung des Ortschaftsweges Gassl
13. Entscheidung über die Auflösung der Eisenbahnkreuzung „Gierbl“
14. Entscheidung über die Auflösung und Veräußerung einer Teilfläche des öffentlichen Gutes Nr. 1004, KG Oberehreneck
15. Grundvermessung Hansel – Zustimmung des Gemeinderates
16. Genehmigung Servitutsvertrag mit der Wassergenossenschaft Utzweih
17. Antrag Agenda 21 um Verordnung eines Ortsgebietes auf der B 147 im Bereich der Ortschaft Ameisberg
18. Antrag Agenda 21 um Verordnung einer 30 km/h-Beschränkung auf der Faberwirtstraße

19. ÖVP Antrag für Verkehrszählung in der Ortschaft Lengau

20. ÖVP-Antrag für Essen auf Rädern für alle Bedürftigen

21. Raumordnungsangelegenheiten

22. Allfälliges

### Vandalismus



Beim Wartehäuschen in Lengau (Bahnhof Palfinger) wurde leider mutwillig der Regenablauf beschädigt. Sollte jemand etwas beobachtet haben, bitten wir um Meldung an das Gemeindeamt (AL Herbert Nagl 07746 2202-75).

## Neueröffnung Spar-Markt Eichler Schneegattern



Elf Wochen lang wurde der Spar in Schneegattern umfassend saniert. Am Donnerstag, den 22. Oktober 2020 fand die Wiedereröffnung statt. Die Gemeinde Lengau wünscht Rosi und Markus Eichler, sowie den MitarbeiterInnen alles Gute und viel Erfolg.

Fotos: Spar

# Katastrophenszenario Blackout

Zivilschutz informierte über  
notwendige Selbstschutzmaßnahmen

Ein großer Erfolg war der Zivilschutz-Vortrag „Blackout - Ein Stromausfall der alles verändert“, der auf Einladung der Gemeinde Lengau beim Jägerwirt stattfand.

Mit diesem Katastrophenszenario „Blackout“ (großflächiger, längerfristiger Stromausfall) beschäftigt sich der OÖ Zivilschutz seit einigen Jahren und hat sich zur führenden Beratungsstelle zu diesem Thema entwickelt. Der Verband verdeutlicht den Bürgern anhand dieses Krisenfalles, wie wichtig es ist, für Notsituationen vorzusorgen.

Das Stromsystem wird immer komplexer. Durch die zunehmend schwankende Stromproduktion (Photovoltaik- und Windkraftanlagen) und lange Transportwege müssen immer häufiger stabilisierende Netzeingriffe durchgeführt werden, die das sensible Gleichgewicht zwischen Stromerzeugung und Verbrauch halten. Einfacher ausgedrückt: das Stromsystem ist anfälliger für Störungen geworden. Die Auswirkungen eines solchen Blackouts sind mit Sicherheit verheerend, können konkret aber schwer vorhergesagt werden. Fest steht: Unser Leben und damit auch unsere Sicherheit basiert auf einer ausreichender Stromversorgung und plötzlich geht nichts mehr.

„Bei Gesprächen mit den verschiedensten Experten stellte sich nicht mehr die Frage, ob, sondern wann es zu einem solchen Blackout kommt.“, sagte OÖ Zivilschutz-Geschäftsführer Josef Lindner beim Vortrag, „Deswegen ist es dringend notwendig, sich darauf vorzubereiten.“

Um die Bevölkerung auf die Gefahr eines Blackouts vorzubereiten gibt es vom OÖ Zivilschutz einen eigenen Blackoutfolder als praktische Ergänzung zu der bestehenden Zivilschutz-Broschüre „Sicherheit



Foto v.l. OBR Josef Kaiser, BM Erich Rippl, Josef Lindner (GF Zivilschutz OÖ)

„Wenn der Saal groß genug ist, sich die Bürger registrieren, ihnen Plätze zugewiesen werden und auch sonst alle Sicherheitsmaßnahmen eingehalten werden, spricht nichts gegen eine Durchführung von Vorträgen.“, sagt OÖ Zivilschutz-Geschäftsführer Josef Lindner, „Die Bürger sind derzeit besonders offen für Zivilschutzthemen und wünschen sich Information.“

durch Vorrat“. Dieser umreißt das Thema auf kurze und verständliche Weise und gibt Tipps zur Eigenvorsorge. Beide Drucksorten sind kostenlos im Zivilschutzbüro Linz erhältlich. Außerdem gibt es auf der Zivilschutz-Homepage eine Blackout-Infosammlung.

## Bevorratung als Basis der Eigenvorsorge

„Wer auf einen Blackout gut vorbereitet ist, ist auf fast jede Krise gut vorbereitet – wichtig sind nämlich immer ein ausreichender Lebensmittel- und Getränkevorrat und technische Hilfsmittel für den Katastrophenfall wie ein Notfallradio und eine Ersatzbeleuchtung“, erklärte OÖ Zivilschutz-Geschäftsführer Josef Lindner.

Ob Bevorratungstasche, Notkochstelle, Notfallradio mit LED-Lampe oder eine Notfallbox – der Zivilschutz bietet zahlreiche Artikel zur Vorbereitung auf Krisenfälle an. Diese Produkte sind unter [www.zivilschutz-shop.at](http://www.zivilschutz-shop.at) erhältlich oder können unter 0650 85 09 129 bestellt werden.

Die Veranstaltung in Lengau war auch ein positives Beispiel dafür, wie Vorträge unter Einhaltung der Corona-Auflagen abgehalten werden können.

Nähere Infos gibt es auf [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

Foto und Bericht: OÖ Zivilschutz ■

## Gemeindeaktion Zivilschutz OÖ Sammel- bestellung

Die Gemeinde Lengau bietet eine Sammelbestellung von Sicherheitsprodukten des Zivilschutzverbandes an. Somit sparen sich die GemeindegängerInnen die Versandkosten.

Zur Auswahl stehen:

- Notfallradio € 37,90
- Notfallbox € 128,90
- Notkochstelle € 29,90

Die Produkte finden Sie unter [www.zivilschutz-shop.at](http://www.zivilschutz-shop.at)

Bei Interesse einer Bestellung melden Sie sich bitte am Gemeindeamt unter der Tel.: 07746 2202-70 ■

# Spende von Plan- und Wohnbau GmbH



v.l.: Bgm Erich Rippl, Hedi Eidenhammer (Nachbarschaftshilfe), Josef Asen (Plan- und Wohnbau GmbH)



v.l.: Bgm Erich Rippl, Willi Märzendorfer (First Responder) Josef Asen (Plan- und Wohnbau GmbH)

Am 24. November 2020 überreichte Josef Asen von der Firma Plan- und Wohnbau GmbH Friedburg eine Spende von jeweils € 1.500 an die Nachbarschaftshilfe Lengau und an die First Responder Lengau/Lochen. Vielen herzlichen Dank für diese großzügige Spende.

Fotos: Gemeinde Lengau ■

## Vielen Dank!



Foto: Gemeinde Lengau

Vielen Dank an die Firma Erkner Erdbau GmbH für den Transport und die Aufstellung der Christbäume am Gemeindevorplatz Friedburg und am Dorfplatz Schneegattern. ■



Foto: Andrea Winkelmeier

Herzlichen Dank an Hans Winkler für die Errichtung einer neuen Bank unter der Linde in Heiligenstatt. Das Holz stellte die Gemeinde zur Verfügung. ■



# 2020 - ein alles andere als leichtes Jahr für das Jugendzentrum Lengau

## Erweiterung des Sommerferienprogramms

Wie bereits nach dem 1. Lockdown im Frühjahr angekündigt, haben wir unser Sommerprogramm dieses Jahr deutlich erweitert. Da wir in der ersten Jahreshälfte nur sehr eingeschränkt für die Kinder und Jugendlichen da sein konnten, gab es jeweils zu Beginn und am Ende der Sommerferien zusätzliche Öffnungstage an den Vormittagen im JUZ. Leider muss man zusammenfassend festhalten, dass dieses zusätzliche Angebot nur sehr spärlich genutzt wurde. Zurückzuführen ist das selbstverständlich auch auf die zahlreichen Maßnahmen, die ein spaßiges Miteinander in der Freizeit der Kinder stark eingeschränkt haben. Für manche Eltern war die erweiterte Öffnungszeit allerdings auch eine große Hilfe bei der Kinderbetreuung. Daher hatten wir in dieser Zeit zwar nicht die große Masse an Besuchern und Besucherinnen, aber wir konnten einige Familien sicher in diesen außergewöhnlichen Sommerferien unterstützen.

## JUZ Alltag mit Corona-Auflagen

Nach unserer Sommerpause ging auch der reguläre Betrieb im JUZ wieder weiter und auch die Öffnungszeit in der Mittagspause am Donnerstag startete wie angekündigt bereits kurz nach Schulbeginn. Vor allem während der Mittagspause freuten sich die Schüler und Schülerinnen der MS Friedburg sehr darauf, ihre Pause außerhalb der Schule verbringen zu können. Immer wieder hatten wir hier zahlreiche Besucher und Besucherinnen zu Gast.

Trotzdem muss auch hier erwähnt werden, dass aufgrund der Corona-Auflagen natürlich nicht alle Aktivitäten wie gewohnt möglich waren. Die Maßnahmen wie z.B. das

Abstand halten oder die begrenzte Besucherzahl im JUZ wurden jedoch von den Kindern und Jugendlichen vorbildlich mitgetragen und umgesetzt. Dieser etwas andere Alltag im JUZ hat sich auch in den Herbst hinein mehr als „eingebürgert“ und somit konnten wir auch während des Lockdown-Light, wenn auch sehr eingeschränkt, offen haben. Trotz der vielen Einschränkungen haben wir uns sehr bemüht den Jugendlichen einen relativ „normalen“ JUZ Alltag zu bieten. Neben Gemeinschaftsspielen, Einzel- und Gruppengesprächen, Dart- und Tischfußballturnieren wurden auch vermehrt Projekte im Außenbereich angeboten wie z.B. gemeinsam Longboardfahren.

## Wie wichtig ist Jugendbetreuung vor allem jetzt?

Nicht unerwähnt sollte in diesem kurzen Rückblick des letzten Halbjahrs bleiben, wie wichtig pädagogische Betreuung wie z.B. ein Jugendzentrum für die Kinder und Jugendlichen tatsächlich ist. Die letzten Wochen und Monate zeigten sehr deutlich, dass es für Jugendliche extrem herausfordernd sein kann auf soziale Kontakte zu verzichten. Umso wichtiger finden wir, als Team eines Jugendzentrums, dass auch außerhalb der Schule pädagogisch ausgebildete Ansprechpersonen für Kinder und Jugendliche erreichbar sind.

Selbst in einem harten Lockdown, wo wir nicht vor Ort aufsperrern können, sind wir als Pädagogen und Pädagoginnen sehr gefragt. Daher bieten wir, wie bereits im



1. Lockdown, online Angebote für unsere Zielgruppe an. Wir sind zudem auch als Ansprechpersonen für diverse Anliegen online und telefonisch erreichbar. Die Jugendlichen hatten und haben stets die Möglichkeit via diverser sozialer Medien mit dem Team des Jugendzentrums in Kontakt zu bleiben. Die Wichtigkeit dieser Kontakte außerhalb der Familie und außerhalb des schulischen Kontexts können wir, vor allem in einem schwierigerem Jahr wie 2020, nur immer wieder betonen!

Für weitere Informationen und Eindrücke vom Jugendzentrum können Sie uns gerne in folgenden sozialen Medien folgen:



@JUZ.Lengau



JUZ.Lengau



[www.spektrum.at](http://www.spektrum.at)

Bericht und Foto: JUZ Lengau ■



## Voller Stolz dürfen wir sagen: „WIA SAN DABEI!“



Der Wunsch nach einer Landjugend in der Gemeinde Lengau war lange schon sehr groß. Es war ein großes Bedürfnis der Jugendlichen diesen Verein zu gründen. Dies war ein langer und intensiver Weg von dem ersten Treffen in der Turnhalle des Lengauer Sportvereins, wo wir von den ehemaligen Bezirksleitern Stephan Eichelsberger und Julia Adlmaninger über das wichtigste informiert worden sind.

Auf diesem Weg wurden wir stets von Andrea Berner, Anita Schober, Margit Eidenhammer und Katrin Moser unterstützt und begleitet. Für diese große Hilfe wollen wir uns recht herzlich bei ihnen bedanken! Aber auch unser Bürgermeister Erich Rippl sicherte uns seine Unter-

stützung und die der Gemeinde zu.

Nach vielen Besprechungen und langem Planen war es dann am 25.09.2020 endlich soweit und wir feierten unsere Gründung mit ca. 70 Mitgliedern. Der Vorstand wurde gewählt und es gab Ansprachen vom Bürgermeister und vom Bezirksvorstand.

Unsere ersten gemeinsamen Aktivitäten waren ein Ritteressen und ein Sporttag. Diese wurden sehr gut von unseren Mitgliedern angenommen, wir verbrachten tolle Stunden miteinander und lernten uns besser kennen. Auch unser erster Einsatz in der Gemeinde ließ nicht lange auf sich warten und so durften wir das Erntedankfest in Heiligenstatt mitgestalten.

Ein riesengroßes Dankeschön gilt der Firma Hutterer Bau, die der gesamten Landjugend die ersten 70 Landjugend-Polos gesponsert hat. Diese Polos haben wir bei unserer ersten Ausrückung, dem Erntedankfest eingeweiht.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Veranstaltungen, wo wir sie tragen können.

Wenn auch DU motiviert bist und Teil der Landjugend Lengau sein möchtest, kannst du dich gerne unter den folgenden Nummern melden. Wir freuen uns auf dich!



Florian Lugstein – Leiter  
0664/1312131  
Sarah Schneider – Leiterin  
0664/2838974



Bericht und Fotos: Landjugend ■

## BIOTONNE

Dienstag, 05. Jänner	Dienstag, 06. Juli
Dienstag, 02. Februar	Dienstag, 20. Juli
Dienstag, 02. März	Dienstag, 03. August
Dienstag, 30. März	Dienstag, 17. August
Dienstag, 13. April	Dienstag, 31. August
Dienstag, 27. April	Dienstag, 14. September
Dienstag, 11. Mai	Dienstag, 28. September
<b>Mittwoch</b> , 26. Mai	Dienstag, 12. Oktober
Dienstag, 08. Juni	Dienstag, 09. November
Dienstag, 22. Juni	Dienstag, 07. Dezember

## ALTPAPIERTONNE

Mittwoch, 10. Februar
Mittwoch, 24. März
Mittwoch, 05. Mai
Mittwoch, 16. Juni
Mittwoch, 28. Juli
Mittwoch, 08. September
Mittwoch, 20. Oktober
Mittwoch, 01. Dezember
Mittwoch, 12. Jänner 2022

Ein kostenloser Service der OÖ Umweltpfrotis!

**„ABFALL ÖÖ“**  
Die APP für Ihr Smartphone!  
Auch schon einmal einen Abholtermin übersehen?  
Hausabfall, Biotonne, Papiertonne...  
Ab sofort erinnern wir Sie daran!

Die App steht in den APP-Stores zum Download bereit!

AVS200 Braunau | Industriestraße 32a | 07722 / 66600  
<http://www.umweltpfrotis.at/braunau>  
 E-Mail: [office@bav-braunau.at](mailto:office@bav-braunau.at)

BAV  
BEZIRKSABFALLVERBUND BRAUNAU

## MÜLLABFUHRTERMINNE 2021

### RESTMÜLLTONNE - Montag

Friedburg: Ortsanfang bis Ortsende Friedburg **rechte Seite** (Alter Markt – Salzburger Straße): Alter Markt (ungerade Hausnummern), Bachschmiedgasse, Brucknerweg, Burgwehweg, Faberwirthstraße, Gardeweg, Gassl, Grenadierweg, Hoydnweg, Kampnerstraße, Kuchlersteig, Lexnrgasse, Paracelsusgasse, Pfarrgasse, Salzburger Straße (gerade Hausnummern), Schwernmbachstraße.

Amelsberg, Aug, Bach, Firmer Höhe, Flötplain, Gassl, Gstöckat, Gollmanns-  
eck, Holz, Igeisberg, Kühbichl, Lengau, Oberhneck, Pfannenstiel,  
Unterehneck, Schwöll, Teichstätt, Utzweih, Wimpassing

2-wöchentlich	4-wöchentlich	6-wöchentlich
11. + 25. Jänner	11. Jänner	11. Jänner
08. + 22. Februar	08. Februar	22. Februar
08. + 22. März	08. März	
<b>06. + 19. April</b>	<b>06. April</b>	<b>06. April</b>
03., 17. + 31. Mai	03. + 31. Mai	17. Mai
14. + 28. Juni	28. Juni	28. Juni
12. + 26. Juli	26. Juli	
09. + 23. August	23. August	09. August
06. + 20. September	20. September	20. September
04. + 18. Oktober	18. Oktober	
02.+15.+29. November	15. November	<b>02. November</b>
13. + 27. Dezember	13. Dezember	13. Dezember

### RESTMÜLLTONNE - Dienstag

Friedburg: Ortsanfang bis Ortsende Friedburg **linke Seite** (Alter Markt – Salzburger Straße):  
Alter Markt (gerade Hausnummern), Baienbergstraße, Beethovenweg, Burgweg, Damelbergerweg, Grubingerweg, Lehnerweg, Mozartweg, Mühlbachstraße, Rieder Straße, Schloßbergweg, Schubertweg, Schulstraße, Steinweg, Straußweg, Thiergartnerstraße, Salzburger Str. (ungerade Hausnummern)

Baienberg, Edt, Frauscherberg, Heiligenstatt, Höcken, Krenwald, Mittererb,  
Obererb, Untererb, Schneegattern, St. Ulrich

2-wöchentlich	4-wöchentlich	6-wöchentlich
12. + 26. Jänner	12. Jänner	12. Jänner
09. + 23. Februar	09. Februar	23. Februar
09. + 23. März	09. März	
06. + 20. April	06. April	06. April
04. + 18. Mai	04. Mai	18. Mai
01. + 15. + 29. Juni	01. + 29. Juni	29. Juni
13. + 27. Juli	27. Juli	
10. + 24. August	24. August	10. August
07. + 21. September	21. September	21. September
05. + 19. Oktober	19. Oktober	
02. + 16.+30. November	16. November	02. November
14. + 28. Dezember	14. Dezember	14. Dezember

**ACHTUNG:** Entleerung **06. April + 02. November** → **DIENSTAG**

Da es immer wieder zu Verschiebungen der Touren kommen kann, ersuchen wir Sie, alle Tonnen unbedingt bereits am Vortag zur Entleerung an den Straßenrand stellen!



## Bleiben Sie gesund.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation habe ich mich dazu entschieden, zur Jahreswende keine persönlichen Glückwünsche an meine Kunden zu überbringen. Sicherheit und Gesundheit stehen an erster Stelle. Bitte haben Sie dafür Verständnis!

Anstatt der Kundengeschenke unterstütze ich heuer unsere Feuerwehren mit einer Spende.

Ich wünsche allen Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem Keine Sorgen 2021.

Ihr Keine Sorgen Berater  
Gerhard Bamberger  
+43 664 95 25 051, g.bamberger@ooev.at

Oberösterreichische  
www.keinesorgen.at



## Neues aus dem LEADER-Büro

Oberinnviertel  
LEADERMattigtal

dahoamaufbliau

### LEADER VOLLVERSAMMLUNG 2020



v.l.n.r. Reitsammer, Schwarzenhofer, Weibold, Pointner, Maislinger, Tiefnig

für den 29. Oktober 2020 war unsere **13. Vollversammlung** in der Energy World der Firma Hargassner in Weng geplant, aber sie fand heuer **erstmalig schriftlich** statt!

Wir freuen uns, dass unser Vorstand, Beirat, die neuen Rechnungsprüfer, Mitglieder und Ehrenmitglieder mit überwältigender Mehrheit wieder bzw. neugewählt wurden. Die Liste mit allen Namen samt Fotos finden Sie auf unserer Homepage [www.dahoamaufbliau.at/vollversammlung](http://www.dahoamaufbliau.at/vollversammlung)

Unser neuer und alter Obmann LAbg. Ferdinand Tiefnig freut sich über die Wiederwahl und begrüßt Gabriele Knauseder, MSc im Vorstand und Maria Wimmer und Robert Ortner im Projektauswahlgremium.

Wir bedanken uns bei Günter Weibold als Schriftführer und 13 Jahre im Vorstand von LEADER Oberinnviertel-Mattigtal, bei Gabi Pointner und bei Günter Maislinger für ihre langjährige Arbeit im LEADER-Projektbeirat. Nach 6 Jahren im Amt als Rechnungsprüfer durften VBgm.<sup>in</sup> Brigitta Karl aus Lochen am See und Bgm. Hans Scharf aus Moosbach nicht mehr zur Wiederwahl antreten und an ihre Stelle rücken Bgm. Albert Troppmair aus Burgkirchen und Bgm. Josef Moser aus Weng.

#### Neue Fördergelder freigegeben!

Wir können für die Übergangsjahre 2021 und 2022 mit ca. **€ 400.000,- jährlich** rechnen, die wieder für neue Projekte zur Verfügung stehen!

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf  
bei uns im LEADER-BÜRO 07722/67 350-8110!**



VBgm.<sup>in</sup> Brigitta KARL, Bgm. Hans SCHARF, Bgm. Valentin DAVID

*Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,  
geschätzte Kundinnen und Kunden!*

*Es wird Weihnachten und ein herausforderndes Jahr geht zu Ende.  
Wir möchten DANKE sagen.  
Danke für die gute Zusammenarbeit,  
für Ihr Vertrauen, für Ihre Treue und  
die vielen schönen Begegnungen in  
diesem Jahr.*

*Möge Weihnachten Gelegenheit geben,  
Zeit zu schenken und im Kreise von  
lieben Menschen Glück, Ruhe und  
Geborgenheit zu finden!*



v.l. Lukas Buttinger, Stefanie Maislinger,  
BST-Leiter Johann Klampfer, David Forthuber

*Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes, gesegnetes  
Weihnachtsfest und viel Erfolg, Zuversicht und Gesundheit im Jahr 2021*

### Das Team der Raiffeisenbank Friedburg



v.l. GL Johann Georg Steindl, Josef Stangl (Vorstandsvorsitzender), BST-Leiter  
Johann Klampfer, Ehrenobmann Gregor Netzthaler, Dir. Ing. Johann Gerner

#### Neuwahlen 2020

Die Raiffeisenbank Lochen am See hat mit **Josef Stangl** einen neuen Vorstandsvorsitzenden. Der 57jährige Lochner löste im September Gregor Netzthaler ab, der zwölf Jahre lang erfolgreich an der Spitze gestanden hat.

Der scheidende Vorstandsvorsitzende **Gregor Netzthaler** kann auf eine sehr erfolgreiche 28jährige Funktionärstätigkeit zurückblicken, wie zB die Neubauten in Friedburg und Perwang. Als Dank und Anerkennung wurde ihm die Auszeichnung „Ehrenobmann“ verliehen.



Meine Bank in Friedburg



## Verein Glaskultur Schneegattern Filmaufnahmen bei Writers Company Media GmbH

**PROJEKT – Filmische Dokumenta-  
tion der Geschichte des Glasma-  
cherortes Schneegattern  
„Das Glas und seine Menschen“**

Am 30. Juni 2009 gingen die Schmelzöfen der RIEDEL-Glashütte aus und die Glasproduktion wurde eingestellt. Eine Ära der Glasproduktion von über 220 Jahren fand damit sein Ende.

Ziel des Vereines ist es, die Kunst der Glasbläser Schneegatterns zu dokumentieren und für die Nachwelt zu erhalten. In einem bereits geplanten Glasmuseum sollen Exponate der verschiedenen Glashütten gezeigt werden.

Am Samstag, dem 3. Oktober 2020 fanden die ersten Filmaufnahmen im Studio von Writers Company Media GmbH in Moosdorf statt.

Zeitzeugen berichteten vor laufenden Kameras aus der Geschichte der Glashütten und erzählten von ihrem Arbeitsleben. Der fertige Film soll die Entwicklung der Glasindustrie Schneegatterns dokumentieren und wird bei Führungen im Glasmuseum gezeigt werden.

Im Rahmen von „LEADER“ werden Fördermaßnahmen für Projekte von EU, Bund und Ländern kofinanziert. Projekte, die durch LEADER umgesetzt werden, sollen die regionale Identität stärken und Regionalbewusstsein aufbauen. Das heißt, dass Projekte aus den Bereichen Landwirtschaft, Forst, Tourismus, Gewerbe, Kultur, Dorfentwicklung, Naturschutz, Bildung usw. gefördert werden können.



Das machte sich jetzt der junge Verein „GlasKultur“ aus Schneegattern zunutze und hat, nach Bewilligung dieses Projektes, die Produktion eines Filmes über die Geschichte des Glasmacherortes Schneegattern in Auftrag gegeben.

Bericht und Foto: Adi Falb ■

## „Lostog“ das bereits dritte Album von Sepp Zenz

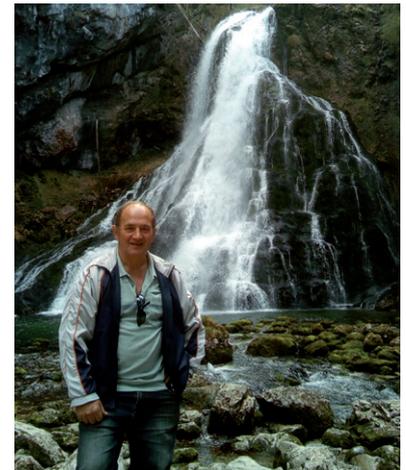
Der Lengauer Hobbymusiker Sepp Zenz veröffentlicht mit „Lostog“ bereits sein drittes Album unter dem Pseudonym „Hototos“. Auf den Alben „Auszeit“, „Zeitlos“ und dem aktuellen „Lostog“ findet man auf seiner Homepage 30 Songs und 3 Musikvideos mit wunderschönen Wasserfallkulissen.

Sepp schreibt alle seine Lieder selbst und möchte mit seinen aktuellen, kritischen, aber auch lustigen Texten die Leute zum Nachdenken anregen.

Mit nichtsagenden Happy – Pepi – Songs a la Fischer & Hinterseer kann er nichts anfangen. Seine Musik ist sehr vielseitig und reicht vom Walzer über Balladen bis Rock.

Korina Mayer, seine Gesangspartnerin, kann auch bei seinem neuen Album wieder ihr Können unter Beweis stellen. „Der Gesang bleibt unverändert und wird im Studio nicht nachbearbeitet, so mancher Star würde ohne Tonprogramm sicher anders klingen.

Ich bekomme viel positive Resonanz von meist fremden Leuten, aber so geht es wohl den meisten Künstlern zu Hause. Ich würde mich aber natürlich schon freuen, wenn auch unsere Gemeindeglieder auf meine



Musik aufmerksam werden.“ sagt er. Einen Live-Auftritt mit Kumpels hält der Sepp für nicht ausgeschlossen, neue Songs sowieso nicht. Mehr über Sepp Zenz, Hototos und seine Alben unter: [www.hototos.at](http://www.hototos.at)

Fotos: Sepp Zenz ■





# Schlaf gut - auch zu Zeiten von Corona

Zukunftssorgen, Alltagsstress, soziale Isolation und damit einhergehende Schlafprobleme – das sind psychische Belastungen denen wir uns zurzeit vermehrt ausgesetzt sehen. Chronisches Schlafdefizit und unruhiger Schlaf können die Gesundheit massiv beeinträchtigen. Vor allem das abendliche Grübeln sorgt für Ein- und Durchschlafprobleme.



(Quelle: AdobeStock)

Tipps zur Schlafhygiene:

- Auch wenn es Ihre derzeitige Arbeitssituation erlauben würde, stehen Sie täglich zur gewohnten Zeit auf!
- Auch tagsüber kann man den Schlaf beeinflussen, indem man aktiv Hobbies nachgeht, sich

bewegt, Sorgen mit Freunden bespricht oder das Gehirn mit Neuem stimuliert (z.B.: eine neue Sprache lernt).

- Vermeiden Sie Nickerchen am Tag, vor allem wenn Sie Einschlafprobleme haben!
- Versuchen Sie abends zur Ruhe zu kommen: Lassen Sie den Tag mit ruhigeren Tätigkeiten ausklingen. Vermeiden Sie PC, Handy und TV eine Stunde vor dem Bettgehen. Das Thema Corona und damit verbundene Sorgen sollten abends nicht diskutiert werden!
- Essen Sie abends nur leichte Mahlzeiten und nicht zu spät. Verzichten Sie auf anregende Getränke!
- Hört das Gedankenkarussell abends überhaupt nicht auf, kann es hilfreich sein, seine Gedanken festzuhalten – legen Sie sich deshalb Stift und Block auf das Nachtkästchen. Liegen Sie länger wach, hilft es eher aufzustehen und einer monotonen Tätigkeit nachzugehen wie z.B.: Wäsche zusammenzulegen, als sich im Bett hin und her zu wälzen! Der häufige Blick auf die Uhr kann

auch zu unnötigem Stress führen! Eintönige Gedankenspiele wie das bekannte Schäfchen-Zählen sowie Entspannungstechniken oder Meditation helfen Ihnen abzuschalten und besser einzuschlafen.

- Vorsicht bei Selbstmedikation: Sprechen Sie sich mit ihrem Arzt ab, ob Schlafmedikamente nötig sind! Ein Bier am Abend kann zwar helfen schneller einzuschlafen, kann aber Ihre Schlafqualität massiv beeinträchtigen und zu Abhängigkeit führen! Wenn Ihre Schlafprobleme mehrere Tage hintereinander über Wochen hinweg andauern, ist es generell klug einen Arzt aufzusuchen! Menschen kommen gut damit zu recht, wenn sie einige Tage etwas weniger schlafen als gewohnt und auch für die Corona-Krise gilt: Sie geht vorbei und Sie sind nicht alleine! Versuchen Sie sich immer wieder daran zu erinnern! Für psychische Notfälle gibt es Hilfe und Unterstützung – nehmen Sie diese an!

Quelle: <https://www.gesundes-oberoesterreich.at/>

ES HEISST ÜBRIGENS

„MINDESTENS HALTBAR BIS“

UND NICHT

„SOFORT TÖDLICH AB“

ABGELAUFEN HEISST NICHT ZWINGEND VERDORBEN.

Bezirksabfallverband Braunau

www.umweltprofis.at/braunau

# Neues aus dem Umweltreferat

## Die Lüge vom sauberem Elektroauto

Verkehrsexperten warnen vor übertriebenen Hoffnungen auf die Elektrifizierung des Pkw-Verkehrs. Ein bloßes Auswechseln der Antriebsart als Lösung ist eine Illusion denn die Autos müssten auch kleiner und leichter werden. Daher muss die Verkehrsverlagerung auf Busse, Bahnen, Fahrrad und Zu-Fuß-Gehen um einiges stärker gefördert werden. Auch vor dem emissionsfreien Fahren mit Strom für den Mobilitätssektor wird gewarnt.

Nach den Gesetzen der Physik ist ein emissionsfreies Bewegen großer Massen nach wie vor nicht möglich. Um E-Autos klimaverträglich und sparsam zu machen,

müssten Effizienzstandards, wie Größe und Gewicht eingeführt, sowie die Beschleunigungsmöglichkeiten (hoher Energieverbrauch und Feinstaub durch Reifenabrieb) gedrosselt werden. Technisch sei eine Begrenzung der Beschleunigung bei Elektromotoren problemlos machbar. Ein E-Auto emittiert derzeit in der Gesamtbilanz in etwa so viel CO<sub>2</sub> (derzeitiges Strommix, Produktion und Entsorgung der Batterien u.s.w.), wie ein Diesel-Pkw.

Experten erwarten sich, gerade in Ballungszentren, Probleme, da die Fahrzeuge sich schnell und geräuschlos nähern und Fußgänger bzw. Fahrradfahrer oft nicht

ausreichend Zeit für Reaktionen zur Vermeidung von Unfällen bleibt. Es soll hier keinesfalls die Elektromobilität infrage gestellt werden. Es geht vielmehr darum, sie verträglich zu machen und ihr im Rahmen der Verkehrswende den richtigen Stellenwert zuzuweisen.



Foto: Pixabay/A.Krebs ■

# Wohin, wenn es Zuhause nicht mehr auszuhalten ist?

## Frauenübergangswohnung Braunau als Möglichkeit



In Zeiten von Ausgangsbeschränkungen müssen Menschen in gemeinsamen Wohnungen näher zusammenrücken. Oft kommt es durch mangelnde Ausweichmöglichkeiten vermehrt zu Streitereien und Schwierigkeiten treten deutlicher zutage. Probleme können sich in unterschiedlichen Beziehungskonstellationen ergeben, wie zB durch den Partner/die Partnerin oder auch durch die Eltern.

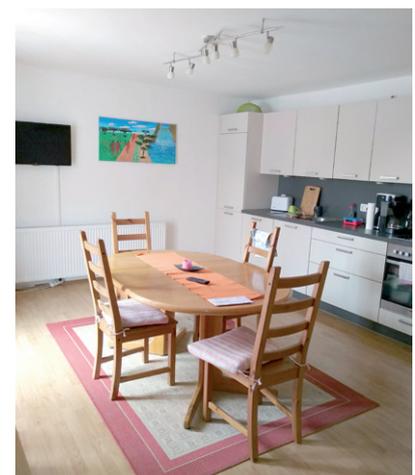
Gerade Frauen versuchen zu kompensieren, versuchen Situationen zu entschärfen und halten oft sehr lange aus. Dies kann zu einer psychischen Belastung führen. In unsicheren Zeiten wie diesen, ist es für Frauen wichtig zu wissen, dass es Möglichkeiten gibt, aus krankhaften Beziehungen auszusteigen. Wenn die Gefahr besteht, dass man verletzt, bedroht oder

verfolgt wird, braucht es den Schutz durch ein Frauenhaus. Lebt man jedoch in einer psychisch belasteten Beziehungssituation hilft die Frauenübergangswohnung Braunau.

Auch in der Corona- Zeit ist es möglich in die Frauenübergangswohnung einzuziehen. Sie bietet Frauen sofort eine Wohnmöglichkeit. Sechs Monate können Frauen gemeinsam mit ihren Kindern dort wohnen. Mit Hilfe einer Beraterin entwickeln sie neue Perspektiven, um in ein selbstständiges Leben zu finden.

Nähere Informationen erhalten sie in der Frauenberatungsstelle Frau für Frau, auch anonym möglich.

Frau für Frau  
Stadtplatz 6/1  
5280 Braunau



Tel.: 07722/64650  
mail: [office@frau fuer frau.at](mailto:office@frau fuer frau.at)  
[www.frau fuer frau.at](http://www.frau fuer frau.at)

Foto: Frau für Frau  
Text: Mag. Christina Wimmer ■

# Online Musikunterricht

Nicht nur während eines „Lockdowns“ bewährt sich unser Online-Musikunterricht. Die guten Erfahrungen im außergewöhnlichen Jahr 2020 bestärken uns in dem Entschluss, diese Unterrichtsmethode als Zusatz oder generell als Hauptunterrichtsform anzubieten. Auch auf die Ferne bleiben unserer Erfahrung nach der Spaß an der Musik und der Lernerfolg gewährleistet. Ob über WhatsApp, Skype oder FaceTime, wir stellen uns individuell auf die bevorzugte Videoverbindung der SchülerInnen ein. Über eine Kontaktaufnahme freuen wir uns immer und beantworten auch gerne alle Fragen.



## Mein Angebot

**Kochkurse:**  
vegetarische Kochkurse  
Frühstücksworkshops

Bleib dabei - Fühl dich frei

*ab 4 Pers. eigene Termine auf Anfrage*

**Holistic Pulsing - Tiefenentspannung  
physikalische Gefäßtherapie Bemer  
Dr. Neuburger Naturpflanzenextrakte**

Maria Schinagl

alle Infos auf  
[www.energetikwurzelnwerk.at](http://www.energetikwurzelnwerk.at)  
Tel: +43 664 48 52 859



## Pflegegeld die AK berät und hilft vor Gericht

Wenn Sie oder Ihre Angehörigen im täglichen Leben fremde Hilfe benötigen und einige Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, haben Sie möglicherweise Anspruch auf Pflegegeld. Dann sollten Sie beim zuständigen Pensionsversicherungsträger gleich einen Antrag stellen. Dabei können Sie auf die Unterstützung der AK Oberösterreich zählen: Wir bieten unseren Mitgliedern eine umfassende Beratung und kostenlose Rechtsvertretung.

Unser Angebot für Sie:

- Wir prüfen, ob und in welcher Höhe Sie Anspruch auf Pflegegeld haben.
- Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung.
- Wenn Ihr Antrag auf Pflegegeld abgelehnt oder ein zu geringes Pflegegeld gewährt wurde, prüfen wir für Sie, ob die Entscheidung des Pensionsversicherungsträgers korrekt ist. Im Falle eines zweifelhaften oder gar falschen Bescheides bieten wir kostenlosen Rechtsschutz zur gerichtlichen Durchsetzung Ihres Anspruches.

Kostenlose Beratung unter  
Tel.: 050/6906-1,  
nähere Infos unter  
[oee.arbeiterkammer.at](http://oee.arbeiterkammer.at)

## Betreute SHAKA FITNESS Online Kurse

### SHAKA OUTDOOR ONLINE KURSE

Weil außergewöhnliche Situationen außergewöhnliche Maßnahmen benötigen. Wir lassen wir unsere Shaka Fitness Mitglieder nie in Stich und darum bieten ab sofort betreute Online Fitness Kurse an.

Einfach zu Hause mit den PC oder Handy anmelden und eine Stunde mit unseren Trainern top betreut Gas geben.



- WO:** Bei dir daheim bzw. wo du willst
- WANN:** Montag bis Donnerstag immer von 17:15-18:15 & 18:30-19:30
- KOSTEN:** 2 x Schnuppern kostenlos, danach ab 4,75€ pro Kurs (60min)

Shaka Fitness ist ein **soziales Unternehmen**, darum spenden wir monatlich 2 € pro Kunde für den wohltätigen Zweck in die Umgebung.

**Shaka Fitness ist mehr als ein Fitnessprogramm – es ist Training, Natur und Soziales in Einem.**

Das ganze Jahr | Für jede Altersgruppe | Für jedes Leistungsniveau | nur liebe Leute 😊



**Anmeldung und Info: Robert Zenz**

Telefon: 0664/17 693 17 | Mail: office@shaka-fitness.at | Homepage: www.shaka-fitness.at

## Gemeindegalerie

Derzeit sind in der Gemeindegalerie (Gemeindeamt OG) Fotos von Gerhard Schmidt (Fotoclub Mattighofen) ausgestellt.

Bei Interesse an einer Ausstellung von eigenen Bildern, Fotos, Zeichnungen etc. bitte am Gemeindeamt melden.

Tel.: 07746 2202-70



## Weihnachten und Silvester geschlossen

Das ASZ Friedburg hat an folgenden Tagen geschlossen:

von 24.12.2020 bis einschließlich 26.12.2020  
und  
von 31.12.2020 bis einschließlich 02.01.2021



## Praktische Ärzte Lengau

### URLAUB

Bei Redaktionsschluss waren die Urlaube der Hausärzte für das neue Jahr noch nicht bekannt.



## Redaktionschluss

für die Februarausgabe  
31. Jänner 2021

Berichte an:  
Evelyn Meister-Denk  
meister-denk@lengau.ooe.gv.at  
Tel.: 07746 2202-70





Physiotherapie Daxer

Therapie die unter die Haut geht

### Neueröffnung

Am 1.1.2021 eröffne ich meine Physiotherapie Praxis in Schneegattern.

Hier kann jeder ob jung oder alt Therapie in Anspruch nehmen!  
Ich habe mich auf den Bewegungsapparat spezialisiert, ob nach Unfällen oder Operationen oder Schonhaltungen, ich bin gern Ihr Ansprechpartner und helfe Ihnen durch die schmerzhafteste Zeit!

### Meine Angebote

**Lymphdrainage 25 min / 50 min**  
**Physiotherapie 30min / 45 min / 60 min**  
**Teilmassagen 25min**  
**Hausbesuche**

---

0677 63156023  
www.Therapie4u.at



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

# BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



### Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

### Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

### **i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
 Telefon: 0732 65 24 36  
 E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.**

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)

